



14.05.2013 – 15:59 Uhr

## ikr: Expertenauftrag für Reputations- und Profilverwaltung aufgelöst

Vaduz (ots/ikr) -

Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom 14. Mai beschlossen, den Expertenauftrag zur Beurteilung der medialen Wirkung der Regierungsarbeit, insbesondere betreffend das Reputationsmanagement, aufzulösen.

Die Regierung prüft gerade auch im direkten Regierungsumfeld die laufenden finanziellen Verpflichtungen kritisch und setzt Einsparungen gezielt um. Basierend auf diesem Hintergrund wird das Mandat des Reputationsmonitorings und des Profile Managements nicht mehr weitergeführt, was eine jährlichen Einsparung von CHF 250'000 bedeutet. Anstelle eines Expertenauftrags für ein Reputations- und Profilverwaltung kommt für die Regierung bei Bedarf der Einsatz weniger kostenintensiver Instrumente und Massnahmen in Frage, um die Entwicklung der Reputation des Landes verfolgen zu können.

Das Projekt "Reputationsmonitoring und Profile Management" bezweckte die Früherkennung und trendanalytische Auswertung insbesondere von Kommunikationsereignissen mit Bezug zum Fürstentum Liechtenstein, die Analyse der Reputationseffekte für das Land sowie die strategische Planung, Umsetzung und Kontrolle von Kommunikationsmassnahmen zur gezielten Profilierung des Landes.

Kontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen  
Markus Biedermann, Generalsekretär  
T +423 236 60 09

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100737809> abgerufen werden.